

Gemeinde-Info

vom 10. Oktober 2013

Nr. 41

Hochwassersicherheit Engelberg – Teil 42

Kurze Transportwege beim Mehlbach

Die Bauarbeiten am Hochwasserschutzprojekt Mehlbach kommen weiterhin planmässig voran. In der Zwischenzeit konnten die eigentlichen Arbeiten am Gerinne aufgenommen werden. Dabei entstehen oberhalb vom Grottenweg, der dank der Erstellung einer provisorischen Brücke wieder auf dem Originalweg passierbar ist, so genannte Stufen-Becken. Diese haben zur Aufgabe, das Gefälle zu vermindern und damit die eigentliche Fliessgeschwindigkeit zu drosseln. Gleichzeitig wird mit der Erstellung von Stufen-Becken die Stabilisierung der Flusssohle erreicht.

Materialverwertungsstelle Nassboden

Im Gebiet Nassboden wurde gleichzeitig mit dem Materialumschlagplatz eine Materialverwertungsstelle eingerichtet. Dank dieser Massnahme ergeben sich sowohl für die Baustelle am Gerinne wie auch für jene an der Zufahrtsstrasse zum zukünftigen Geschiebesammler kurze Materialtransportwege. Bei der sich im Bau befindenden Zufahrtsstrasse zum Geschiebesammler haben sich die erwarteten geologischen Verhältnisse bestätigt. Die kurze Nasszone im Wintermais ist auf eine längst vergessene und zwischenzeitlich zerfallene Quelfassung zurückzuführen. Diese wurde nun im Zuge des Strassenbaus neu gefasst. Die Entwässerung dieser Nasszone erfolgt über einen Sickergraben. Sollten die bisher günstigen Wetterverhältnisse weiterhin anhalten, dürfte der Vortrieb der Strassen in den nächsten Wochen die Liegenschaft obere Gmeinegg erreichen.



Die neu erstellten Stufenbecken beim Mehlbach.

Gemeinde-Urnenabstimmung vom 24. November 2013

Im Sinne von Artikel 24 lit. d des Abstimmungsgesetzes hat der Einwohnergemeinderat Engelberg, in Verbindung mit der eidgenössischen und kantonalen Volksabstimmung, auf Sonntag, **24. November 2013**, eine Gemeinde-Urnenabstimmung angeordnet.

1. Abstimmungsvorlagen

- a) Bewilligung des Baukredits für den Neubau des Schulhaus I in der Höhe von CHF 10'155'000.00 inklusive 8 % MwSt. plus allfällige Teuerung
- b) Genehmigung des Tourismusreglements der Einwohnergemeinde Engelberg vom 30. September 2013

2. Massgebende Vorschriften

Für die Durchführung der Gemeinde-Urnenabstimmung sind das Abstimmungsgesetz und die Abstimmungsverordnung massgebend.

3. Abstimmungsvorbereitungen

Den Stimmberechtigten wird das Stimmmaterial spätestens drei Wochen und frühestens vier Wochen vor dem Abstimmungstag zugestellt. Es enthält die erläuternde Botschaft, Stimmzettel sowie Stimmrechtsausweis.

4. Stimmrecht

Stimmberechtigt in Gemeindeangelegenheiten sind alle in der Gemeinde Engelberg wohnhaften Kantonsbürger und in der Gemeinde niedergelassenen Schweizerbürger, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben und im Stimmregister eingetragen sind.

Wegen Geisteskrankheit und Geistesschwäche Entmündigte sind vom Stimmrecht ausgeschlossen.

5. Urnenstandort und -öffnungszeiten

Gemeindehaus Engelberg Abstimmungssonntag 10.00 - 12.00 Uhr

6. Briefliche Stimmabgabe

Wer brieflich stimmen will

- legt den persönlich ausgefüllten Stimmzettel in das amtliche Rücksendeküvert,
- unterschreibt den beigelegten Stimmrechtsausweis und steckt diesen mit der Rücksendeadresse in die vorgesehene Kuvertfolie,
- verschliesst das Rücksendeküvert,
- sendet das amtliche Rücksendeküvert rechtzeitig per Post der Gemeindekanzlei, gibt es während den Schalteröffnungszeiten der Gemeindekanzlei ab oder wirft es in den Abstimmungsbriefkasten.

"Tageskarte Gemeinde" auch im nächsten Jahr erhältlich

Seit Ende Dezember 2007 bietet die Einwohnergemeinde Engelberg die beliebte "Tageskarte Gemeinde" der SBB an. Mit dieser Tageskarte können Sie für **neu 40 Franken** während einem ganzen Tag die Schweiz bereisen. Diese Karte gilt in der 2. Klasse und für das gesamte Streckennetz der SBB, der Zentralbahn sowie für die meisten Schifffahrtslinien und Nahverkehrsmittel (Bus/Tram). Pro Tag können bei der Einwohnergemeinde Engelberg drei Tageskarten bezogen werden.

Das Angebot erfreut sich grosser Beliebtheit. Im Sinne der Förderung des öffentlichen Verkehrs hat der Einwohnergemeinderat Engelberg beschlossen, das Angebot weiterhin anzubieten. Die Tageskarte Gemeinde wird ab 8. Dezember 2013 für 40 Franken verkauft. Seit der Einführung kostet die Tageskarte Gemeinde 35 Franken. Der Preis für den Einkauf der Tageskartensätze für ein Jahr ist zwischen den Jahren 2007 und 2013 um 4'400 Franken angestiegen. Bisher konnte auf Grund der Auslastung auf eine Erhöhung des Preises verzichtet werden. Auf Grund der erneuten Erhöhung des Einkaufspreises hat sich der Einwohnergemeinderat Engelberg für eine Erhöhung auf 40 Franken entschieden, was aber nach wie vor ein sehr gutes Angebot ist.

Die Tageskarten ab 8. Dezember 2013 sind spätestens ab Ende November erhältlich. Reservationen können bei der Gemeindkanzlei per Telefon oder unter www.gde-engelberg.ch getätigt werden.

Gemeindkanzlei Engelberg, Dorfstrasse 1, Postfach 158, 6391 Engelberg
Telefon +41 41 639 52 52, <http://www.gde-engelberg.ch>

Der Kantonsrat kommt nach Engelberg

Die Engelberger Kantonsparlamentarierinnen und -parlamentarier Werner Matter, Josef Hainbuchner, Monika Rügger, Daniel Wyler, Robert Hurschler und Martin Mahler haben am Donnerstag, 24. Oktober 2013, ein "Heimspiel" – der Kantonsrat tagt nicht wie üblich in Sarnen, sondern nach 2011 zum insgesamt siebten Mal in Engelberg.

Die öffentliche Kantonsratssitzung beginnt um 09.15 Uhr im Kursaal. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, das Ratsgeschehen hautnah mitzuerfolgen.



Zum Zeichen der Verbundenheit mit den Engelbergerinnen und Engelbergern wird der Kantonsrat auch künftig alle zwei bis vier Jahre im Klosterdorf tagen.

Weitere Mitglieder für das Stimmbüro gesucht

Sind Sie interessiert an der Mitgestaltung öffentlicher Aufgaben? Wir suchen für die laufende Amtsperiode 2012 bis 2016 zur Unterstützung weitere Mitglieder für das Stimmbüro Engelberg.

Aufgabenbereich

- Auszählen von Stimm- und Wahlzetteln
- Aktive Mitarbeit im Stimmbüro
- Urnenüberwachung

Anforderungen

- Bereitschaft, sich an Abstimmungswochenenden zur Stimmentgegennahme und/oder zum Auszählen zur Verfügung zu stellen
- Gute Auffassungsgabe

Stimmberechtigte Einwohnerinnen und Einwohner der Einwohnergemeinde Engelberg, die sich für eine Mitarbeit im Stimmbüro Engelberg interessieren, melden sich bitte bis **Freitag, 15. November 2013** schriftlich bei der Gemeindekanzlei Engelberg, Postfach 158, 6391 Engelberg oder per E-Mail kanzlei@gde-engelberg.ch.

Für Auskünfte steht Ihnen Bendicht Oggier, Administrator Stimmbüro, gerne zur Verfügung: Telefon 041 639 52 07

Einladung zu einer Informationsveranstaltung

Am 24. November 2013 findet die nächste Volksabstimmung statt. Neben den drei eidgenössischen Vorlagen hat der Einwohnergemeinderat Engelberg auf dieses Datum hin zusätzlich eine Gemeinde-Urnenabstimmung angeordnet. Das Stimmvolk hat über folgende kommunale Vorlagen zu befinden:

- a) Bewilligung des Baukredits für den Neubau des Schulhaus I in der Höhe von CHF 10'155'000.00 inklusive 8 % MwSt. plus allfällige Teuerung
- b) Genehmigung des Tourismusreglements der Einwohnergemeinde Engelberg vom 30. September 2013

Da es sich um zwei umfassende Geschäfte von grosser Tragweite handelt, erachtet es der Einwohnergemeinderat Engelberg als sachdienlich, die beiden Vorlagen an einer Informationsveranstaltung im Detail zu erläutern. Wir laden Sie hiermit ein, an dieser Orientierung teilzunehmen.

Diese findet am Dienstag, 29. Oktober 2013, um 19.30 Uhr in der Aula von der Gemeindeschule Engelberg statt.

Baugesuche und Sonderbewilligungen

Nachstehende Baugesuche werden gemäss Verordnung zum Baugesetz vom 7. Juli 1994 (Bauverordnung) Art. 29 Abs. 2 während zehn Tagen beim Bauamt Engelberg öffentlich aufgelegt. Gleichzeitig werden die benötigten Sonderbewilligungen angezeigt. Einsprachen gegen die beantragte Baubewilligung oder gegen die Sonderbewilligung sind bis

21. Oktober 2013

schriftlich und begründet, im Doppel an den Einwohnergemeinderat Engelberg, Dorfstrasse 1, 6390 Engelberg, einzureichen (Bauverordnung Art. 31, 36 und 37).

- Gesuchsteller: Heinz und Ursula Amstutz-Odermatt, Erlenweg 46a, 6390 Engelberg
- Bauvorhaben: Balkonverglasung
- Ort: Parzelle Nr. 2266, Erlenweg 46a, GB Engelberg
- Zonen: W3A
- Schutzgebiete: Gewässerschutzbereich Au
- Naturgefahren: Ue1

NEU im Sporting Park SPEEDMINTON

Ab sofort bieten wir im Sporting Park die neue Trendsportart **SPEEDMINTON** an. Speedminton setzt sich aus Badminton, Squash und Tennis zusammen und kann in der Halle und im Freien gespielt werden. Bis Ende 2013 spielen Sie zum vergünstigten Einführungspreis. Kommen Sie vorbei und erleben Sie ACTION – SPORT und SPIEL. Weitere Informationen vor Ort.



4'031 Mal Danke an Schwester Verena Matter



Schwester Verena Matter, die letzte Gemeindehebamme von Engelberg, wird von den Gemeinderäten Seppi Hainbuchner (links) und Alex Höchli (rechts) geehrt.

Ein grosses Fotoplakat vor dem Altar, junge Engelbergerinnen und Engelberger, die Schwyzerörgeli spielen – wer am letzten Sonntag im September den Pfarreigottesdienst besuchte, spürte sofort, dass in der Klosterkirche ein besonderer Geist wehte. Vom kleinen Säugling bis zur hochbetagten Frau kamen Generationen zusammen, um eine ganz besondere Frau aus Engelberg zu ehren: Schwester Verena Matter, die nach 45 Jahren als letzte Gemeindehebamme in den wohlverdienten Ruhestand tritt.

Hebamme Verena Matter trat 1968 ihren Dienst als Gemeindehebamme von Engelberg an. Zusammen mit den Geburten in Nidwalden hat sie 4'031 Kindern geholfen, auf die Welt zu kommen. Mit Hingabe, Intuition und grossem Engagement begleitete sie über 1'500 Frauen und ihre Familien vor, bei und nach der Geburt. Immer wieder durfte Verena Matter dieses Wunder erleben: Ein neues Leben wird geboren und alles ist möglich. So viel Anfang ist nie wieder. So viel Zukunft. So viel Hoffnung und Unvorhersehbares.

Im Namen aller Mütter, die mit Verena Matter gebären durften, würdigte Theres Meierhofer am Anfang des Gottesdienstes das Wirken der Gemeindehebamme. Sie habe jeder Frau bei der Geburt das Gefühl gegeben, im Zentrum der Schöpfung zu stehen. In seiner Predigt ermutigte Pater Patrick Ledergerber Verena Matter den Abschied anzunehmen, so schwer er ihr auch falle.

Beim anschliessenden Apéro, den die Einwohnergemeinde Engelberg zu Ehren der scheidenden Hebamme offerierte, wurden noch einmal viele dankbare Erinnerungen wach.

Aufgebot zur Rekrutierung Feuerwehr Engelberg

Es werden alle Stellungspflichtigen zur Rekrutierung aufgeboten:
Samstag, 26. Oktober 2013, 09.00 Uhr im Feuerwehr Lokal Wyden.

Es sind stellungspflichtig:

1. Alle Frauen und Männer der Gemeinde Engelberg des Jahrganges 1993
2. Alle Frauen und Männer der Gemeinde Engelberg der *Jahrgänge 1966 bis und mit 1992*, die weder Feuerwehrdienst leisten, noch Feuerwehersatzsteuer entrichten. (Wohnhaft in der Gemeinde Engelberg seit Oktober 2012).
3. Alle Frauen und Männer der Gemeinde Engelberg der *Jahrgänge 1966 bis und mit 1992*, welche freiwillig Feuerwehrdienst leisten möchten.

Allfällige Entschuldigungen sind schriftlich bis spätestens Mittwoch, 23. Oktober 2013, an die Feuerwehr Engelberg, Dorfstrasse 1, 6390 Engelberg, zu senden. Die Entschuldigung hat eine Begründung zu enthalten sowie den Hinweis, ob Interesse am Feuerwehrdienst besteht oder nicht.

Wer sich der Dienstpflicht durch *unentschuldigtes* Fernbleiben bei der Rekrutierung entzieht, wird gemäss Art. 36, Abs. 1+2 des Feuerwehr-Reglements der Gemeinde Engelberg vom 15. Dezember 2012 gebüsst.



"Znüni-Zeit" im Sporting Park

**Ab sofort ist unser Restaurant
täglich ab 8.30 Uhr geöffnet.**

**Werktags von 8.30 Uhr – 10.00 Uhr
Kaffee & Gipfeli-Aktion**